

NEULAND PUSTERTAL

Mit Mut aus der Krise

Die Raiffeisenkasse Bruneck will zur Überwindung der aktuellen Corona-Krise als lokale Genossenschaftsbank gemäß ihrem Förderauftrag aktiv beitragen. Sie stellt sich gemeinsam mit den Menschen und Unternehmen im Einzugsgebiet den neuen Herausforderungen.

Mit Zwischenfinanzierungen und Stundungen von Darlehen hilft die Raiffeisenkasse Bruneck all jenen, die zurzeit aufgrund von Verdienstaussfällen in Schwierigkeit geraten sind. Mit dem Notstandfonds von 500.000 Euro werden bereits der Gesundheitsbezirk Bruneck sowie Hilfs- und Sozialorganisationen im Kampf gegen das Coronavirus unterstützt. Nun startet die Raiffeisenkasse Bruneck ihr Projekt für die von allen erwartete Phase 2, den Restart. Mit dem Arbeitsbuch „Neuland Pustertal“ schafft sie für die Pustertaler Familienunternehmen eine weitere Grundlage, um mit den wirtschaftlichen Folgen der Krise vorausschauend umzugehen. Geschäftsführer Georg Oberhollenzer hat dabei ein klares Ziel vor Augen: „Wir richten unseren Blick jetzt Richtung Zukunft. Wir sind uns bewusst, dass die Folgen der Corona-Krise weitreichend sind und wir uns gewaltigen ökonomischen Herausforderungen stellen müssen. Deshalb müssen wir schon heute alles unternehmen, um morgen wieder durchstarten zu können.“

DER BLICK IN DIE ZUKUNFT

Gemeinsam mit dem Südtiroler Beratungsunternehmen rcm solutions und seinem Partner, dem renommierten Zukunftsinstitut mit Sitz in Wien und Frankfurt, hat sich die Raiffeisenkasse Bruneck starke Unterstützung mit ins Boot geholt. Das Zukunftsinstitut und rcm solutions garantieren stets für zukunftsorientierte Forschungen und pra-



Raika-Geschäftsführer Georg Oberhollenzer: Mit Mut aus der Krise.

xisnahe Instrumente, welche den Unternehmen helfen sollen, ihren eigenen und neuen Plan für die Zeit nach der Corona-Krise zu entwickeln.

Dazu meint Christoph Koch, der Projektverantwortliche bei rcm solutions: „Noch während wir mitten in der vermutlich größten Krise seit Jahrzehnten stecken, gilt es den Blick auf die Zukunft zu richten. Schon heute ist absehbar: Vieles wird anders sein. Unternehmen – ganz gleich welcher Größenordnung, welcher Branche und welchen Wirtschaftszweigs – sehen sich künftig mit völlig neuen Rahmenbedingungen konfrontiert.“



Nach der Corona-Krise soll wieder etwas Neues und Starkes wachsen.

Marcel Aberle vom Zukunftsinstitut ist überzeugt: „Die Folgen der Corona-Krise werden für jene Unternehmen am ehesten zu bewältigen sind, die mit Zukunftsmut, Innovationsgeist und mit einer starken Vision vorangehen.“

Denn eines ist klar: Viele unterschiedliche Trends, die den Wandel in Wirtschaft und Gesellschaft weiterhin vorantreiben, sorgen mehr denn je für enorme Chancen und Potenziale in der Zukunft. Wesentlich ist es dabei den Blick auf die spezifisch regionale Wertschöpfung des Pustertals und auf die lokale Identität zu richten.“ // vr

AKTIV MITMACHEN



Nun sind alle aufgefordert, aktiv mitzumachen und gemeinsam die Vision „Neuland Pustertal“ zu erarbeiten. Als erster Schritt in diesem Entwicklungsprozess gilt es, sich gemeinsam die Zukunftsfrage zu stellen. Mit Kunden, Unternehmern, Arbeitnehmern, Sozialpartnern, politischen Vertretern und Experten will die Raiffeisenkasse Bruneck die Vision „Neuland Pustertal“ erarbeiten, mit der die Region kraftvoll die Zeit nach der Krise angehen kann.

Investieren Sie ein paar Stunden Ihrer Zeit und bringen Sie sich mit Ihrem Wissen und Ihrer Erfahrung aktiv und online ein.

Die Projektträger freuen sich auf einen inspirierenden, visionären Austausch über die Zukunft des Pustertals. Seien Sie ein Teil davon und senden Sie Ihre geschätzte Interessensbekundung an die Geschäftsführung der Raiffeisenkasse Bruneck,

neuland.pustertal@raiffeisen.it // vr